

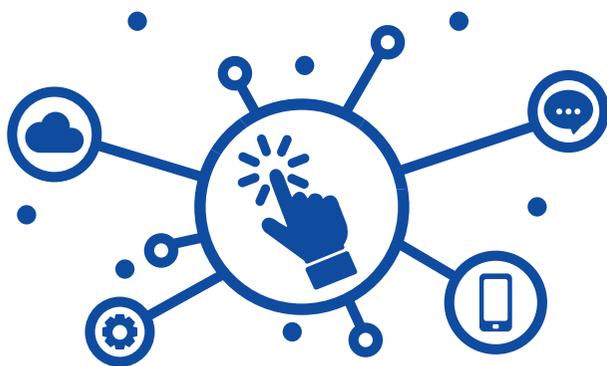
INNOVATIVE TECHNOLOGIEN FÜR NEUE LÖSUNGEN VERKNÜPFEN

Weiterentwicklung bestehender Ansätze

- Indoor-Ortung zur Standortbestimmung unter Dach
- Dreidimensionale Planung auf einem Multitouchtisch
- Mobile Apps zur Prozessdigitalisierung

Entwicklung neuer Ansätze für bessere Prozesse

- Künstliche Intelligenz (KI) zur verbesserten Auftragssteuerung
- Durchgänge Versorgung von Prozessinformationen mittels Ad-hoc-Netzen
- Virtual Reality (VR) für intuitive Schulungen



MEHR INFORMATIONEN UNTER



www.isabella2.de

KONTAKT



Michael Görges
michael.goerges@blg.de | 0421 398 3458

BIBA

Bremer Institut für Produktion und Logistik

Marit Hoff-Hoffmeyer-Zlotnik
hhz@biba.uni-bremen.de | 0421 218 50094

2:APPS
SOFTWARE

Emrah Gencer
e.gencer@28apps.de | 0421 301 59900

www.blg-logistics.com

2020.11.1000



ISABELLA 2.0
INTELLIGENTE PROZESSE
INTUITIVE ABLÄUFE

BLG LOGISTICS

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ BEI DER AUFTRAGSSTEUERUNG

Eine komplexe Aufgabe

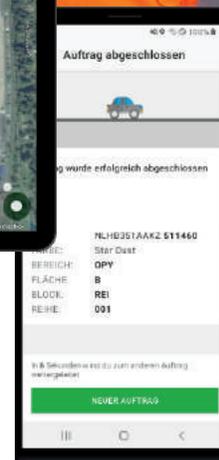
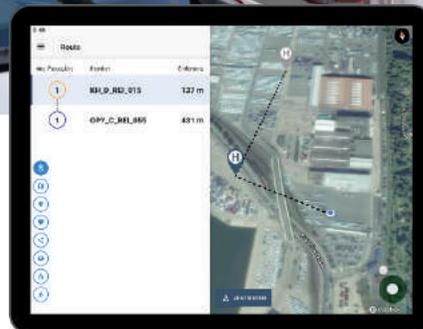
Die Isabella-Steuerung weist Fahraufträge direkt über eine App an die Fahrer*innen. Im Hintergrund sorgt ein Algorithmus für eine sinnvolle Auftragszuordnung und organisiert die Abholung nach der Fahrt durch ein Shuttle.

Isabella 2.0 nutzt KI-Verfahren um noch besser zu werden

Zukünftig sollen maschinelle Lernverfahren und

Methoden der künstlichen Intelligenz ermöglichen, die Steuerungsentscheidungen noch weiter zu verbessern.

Hier kann die Steuerung optimal an die aktuellen Gegebenheiten (z.B. Auftragszusammensetzung oder auch Wetterbedingungen) angepasst werden.



PROZESSINTEGRATION DURCH MOBILE APPS

Um alle Prozesse mit der Isabella-Steuerung bedienen zu können, werden innovative Lösungen zur Digitalisierung von allen prozessrelevanten Informationen (z.B. Stauungsreihenfolgen im Schiff) benötigt. Maßgeschneiderte Apps werden zu

diesem Zweck entwickelt, die eine direkte Integration der Daten in den Steuerungsprozess ermöglichen. Besonderes Augenmerk wird auf die intuitive Nutzbarkeit gelegt, um einen schnellen und sicheren Einsatz zu ermöglichen.

INTUITIVES PROZESSVERSTÄNDNIS

Neue Schulungsformate für zunehmend komplexe Inhalte

Durch die zunehmende Digitalisierung der Umschlagsprozesse und algorithmische Unterstützung bei der Verteilung von Aufträgen wächst auch der Bedarf nach neuen Schulungsformaten für das Prozessverständnis.

Direkte Prozess Erfahrung durch VR-Technologie

Mittels VR-Technologie werden Mitarbeiter*innen

künftig komplexe Arbeitsprozesse realitätsnah in einem digitalen Terminalabbild erfahren können.

Diese virtuelle Schulungsumgebung soll zum einen genutzt werden, um Basisinhalte, wie beispielsweise die Terminaltopologie, zu vermitteln. Andererseits sollen spezielle Arbeitsabläufe und Prozessgegebenheiten intuitiv erfahrbar gemacht werden.

